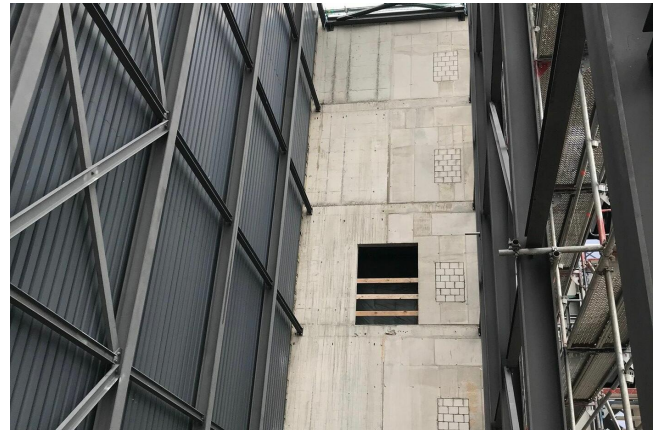


Erweiterungsbau Leister Technologies AG, Sarnen

Der Erweiterungsbau der Leister Technologies AG an der Riedstrasse in Sarnen umfasste eine neue Einstellhalle sowie 5 Obergeschosse in Betonbauweise. Die Einstellhalle ragt über die Obergeschosse hinaus und wurde statisch bereits auf eine spätere Erweiterung ausgelegt. Die Obergeschosse schliessen bündig an den bestehenden Bau. Der Rohbau wurde in Skelettbauweise erstellt, das heisst ein Stützentragsystem mit wenigen aussteifenden Kernen. Die Nutzlasten aus der Produktion sind mit 25t/ m2 sehr hoch. Diverse Anxbauten erfolgten in Stahl, wie zum Beispiel die Technikzentrale auf dem Dach, das freistehende, automatische Kleinteillager oder das Gaslager. Im bestehenden Bau selber erfolgten diverse kleinere Wandausbrüche und Verstärkungen.

Das gesamte Gebäude liegt in schlechttragfähigen Verlandungssedimenten und steht auf Vollverdrängerpfählen. Der Baugrubenaushub in den Verlandungssedimenten erfolgte im gespannten Grundwasser. Deshalb musste der untere Grundwasserspiegel mittels 4 Filterbunnen entlastet werden. Die Entlastung brachte bis zu 2500l/min. Das Projekt wurde nach der Big BIM Methode geplant. Die Emch+Berger WSB AG durfte auch die BIM Koordination des Projektes innehaben.

**Ort**

Sarnen

Kunde

Implenia Schweiz AG (Totalunternehmer)

Zeitraum: 2017 - 2019**Bausumme:** 5.5 Mio. CHF Honorarberechtigt**Bauherr**

Leister Technologies AG

Architekt

Mozzatti Schlumpf Architekten

Erbrachte Leistungen

- Vor- und Bauprojekt, Baueingabe, Submission
- Ausführungsprojekt
- Technische Bauleitung
- Pfählung
- Baugrubenaushub, Wasserhaltung
- Baumeister, Stahlbau, Umbau Bestand
- Werkleitungen, Kanalisation
- Strassenprojekt

Weiterführende Informationen

- Anbau Einstellhalle und Produktion in Ortbeton
- Diverse Stahlbauten wie AKL, Gaslager, Technikzentrale, Vordächer
- Planung der Umbauten im Bestand
- Pfählungsarbeiten, Baugrubenaushub und Wasserhaltung
- Werkleitungs- und Kanalisationsplanung, Strassenprojekt